

Rumänien-Reise vom 11. März 2022 bis zum 05. Oktober 2022

Am 11. März flogen wir nach Rumänien, und am 05. Oktober brachte uns unser Sohn Dan mit dem Auto wieder zurück; - der Rückflug war gestrichen worden.

Während der Zeit in Rumänien hatte ich viele gesundheitliche Probleme, die sich über drei Monate hinzogen und wie eine Welle nach der anderen über mich kamen.

Auch lernte ich in dieser Zeit immer mehr die Kranken und Behinderten zu verstehen, und ich bin sehr dankbar dafür. Denn, der Herr sagt: „**Wenn du alt wirst, dann wird ein anderer dich führen und leiten, - auch dorthin, wohin du nicht willst**“ (Joh.21:18.).

Es fing an mit meinem Herzen, - dann gab es Probleme mit der Lunge, - dann mit dem Rücken, - dann mit den Füßen; - eines kam nach dem anderen. Diese Erfahrung erinnert an das Wort: „**Alle Züchtigung - wenn sie da ist – dünkt uns nicht Freude; - danach aber gibt sie uns eine friedsame Frucht der Gerechtigkeit, denen, die darin geübt sind**“ (Hebr.12:11.) – und die wir auch dringend benötigen. „Amen“.

Am 16. Mai hatten wir mit den Kranken und Behinderten ein Bibelseminar und konnten eine sehr schöne Zeit miteinander verbringen. Weiter haben wir 14. Juni ein Behindertentreffen in Bărcănești veranstaltet, wo wir ein gemeinsames Essen haben durften und den ganzen Tag miteinander verbringen konnten. Danach konnten wir noch ein zweites Treffen am 5. Juli und ein drittes Treffen am 16. Juli durchführen. Wir verbrachten unter dem Wort Gottes jeweils eine wunderbare Zeit, an die wir uns gerne erinnern.

Auch konnte in der Zeit vom 15. bis zum 27. September das alljährliche Behindertentreffen im Haus Elim stattfinden, wo wir uns in Ruhe und Geborgenheit unter dem Wort Gottes zusammenfinden durften. Uns wurde erneut bewusst, dass nur das bestehen wird, was wir in der Liebe Jesu tun dürfen.

Wir sagen Euch allen herzlichen Dank, für alles Mittragen und, dass wir uns zusammen freuen dürfen, mit denen, die hier auf Erden einen besonderen Weg gehen.

Wir sind so dankbar, dass uns Gott, der Herr, diese Arbeit aufs Herz gelegt hat und wollen diese auch so lange weitertun, wie Er uns dazu Kraft geben wird.

Aller Dank und aller Ruhm aber sei unserem Gott und Vater gebracht, durch unseren Herrn Jesus Christus.

Mit herzlichen Grüßen - auch von Daniel und Hannah Muhl, sowie von Bernd Maulbetsch - verbleiben wir in der Liebe Jesu,

Peter und Lydia Schöffend,

Metzingen, den 27. Oktober 2022